

Blog

„Up, up in die Glückseligkeit!“

Liebe Leserin, lieber Leser,

sowas kommt von sowas! Da hab ich Ihnen neulich noch erklärt, dass **die WUNDER-vollen Downloads** mit FREUDE und in Dankbarkeit angenommen werden wollen, und dann das!

„Geht es Dir wieder besser?“, fragt ein lieber Mitmensch, der gerade vom Strand zurückkommt. Ja, was soll ich dazu sagen?

Ich selber bin gerade vor wenigen Minuten MÜH-sam **aus dem „Nirvana“** einer sofort-Narkose wieder aufgetaucht. KO-Tropfen sind vermutlich gar nichts dagegen, wie ich mich fühle.

Klar, geht es mir „besser“. Die Nebel-Pampe, die da innerhalb von Sekunden mein Gehirn mit – keine Ahnung, was - geflutet hatte, beginnt sich langsam wieder zurückzuziehen.

Und dann lese ich woanders **von absoluten „Glückseligkeits-Energien“!** Ja, manno! Ist jetzt nicht böß gemeint. Aber „glücklich“ fühlt sich anders an.

Mache ich bei „Up, up in die Glückseligkeit!“ etwas falsch? Hab ich den falschen „Knopf“ gedrückt?

Oder bin ich einfach nur unfähig, mich gegen diese herunter donnernden Protonen, Elektronen, oder was nicht alles, durchzusetzen und zu sagen: „Passt mir gerade nicht!“?

Na, ist doch wahr! Andere gehen radeln, putzen ihr Haus oder lesen zumindest gemütlich den neuen Schmöcker, den sie sich gerade gekauft haben – und ich?

War jetzt weder gemault noch gejammert! Nicht falsch verstehen! Aber „glücklich sein“ fühlt sich anders an.

Dies nur fürs „Protokoll“ und damit Sie sich nicht so alleine fühlen mit Ihrem eigenen „Nirvana“!

Ich gönne wirklich jedem seine eigene „Glückseligkeit“ und fand den Text, in dem davon gesprochen wurde, auch wirklich gut – nur... s.o.!

Was mich aber ganz doll gefreut hat und **wo ich mich wirklich rundum verstanden gefühlt habe**, waren die folgenden beiden Beiträge:

Wir sind die wandernden Seelen ... Judith Kusel – Es Ist Alles Da ...
und

Was glaubst denn du ... – Es Ist Alles Da ...

My Goodness, haben diese Worte gut getan!

Ich war kurz davor, sie anderen lieben Menschen weiterzuleiten, damit die mal endlich eine Ahnung einer Ahnung davon bekommen, in welcher Welt wir eigentlich leben!
Hab es dann aber doch besser gelassen.

Nur eines konnte ich mir nicht verkneifen: **Wenigstens ein Zitat** aus dem ersten der beiden Texte habe ich jemandem weitergesagt.

„Wir neigen dazu, unsere Haustiere wie Menschen zu behandeln und lieben sie oft mehr als unsere Zweibeiner...“

Als ich dieses „unveränderliche Kennzeichen“ unserer Art gelesen hatte, habe ich mich so amüsiert, dass ich wusste: Zumindest daran würden sie mich erkennen.

Für heute genug!

Lassen Sie es sich gut gehen, so gut, wie möglich!
„Überleben“ ist angesagt. Egal, wie!

Niki Hamid empfiehlt dringend, es langsam angehen zu lassen, wenn die Energien wieder so himmelhoch-stürmend unterwegs sind. Dem kann ich nur beipflichten. Ich weiß ziemlich genau, was er meint!

[In den nächsten 3 Monaten werden sich die Energien beschleunigen. Nicky Hamid, veröffentlicht bei Amanda Lorence – Es Ist Alles Da ...](#)

Zumindest bei mir haben diese drei Monate bereits angefangen.

Und, wer weiß, was der kommende Neumond am 18.Juni und seine befreundete Sommersonnenwende noch alles im Gepäck haben!

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

15. Juni 2023

PS: Danke an alle, die diesen Text freundlicher Weise vollständig und unverändert auf ihren Blog übernehmen! Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite [Home \(christine-stark.de\)](http://Home(christine-stark.de)) und dem folgenden Hinweis:

Es ist nicht gestattet, ausschließlich Teile des Textes wiederzugeben oder diesen akustisch für andere zugänglich zu machen!